Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Sonntag, 22.11.2026, 04:30 Uhr

Bis zum Vormittag zum Teil Nebel sowie Frost und Glätte. Im Tagesverlauf und später vor allem in der Nacht im Süden Übergang von Regen in Schnee. Am Montag hier noch leichte Niederschläge, im Norden freundlich mit etwas Sonne.

Wetter- und Warnlage:
Polare Meereskaltluft ist aus Norden nach Süddeutschland eingeströmt. Während diese in den nördlichen Regionen unter schwachen Hochdruckeinfluss gelangt, weitet sich im Laufe des Sonntags aus Südwesten wieder Tiefdruckeinfluss auf die südlichen Regionen aus.

NEBEL:
Bis zum Vormittag nördlich von Schwarzwald und Alb vereinzelt, südlich davon sowie im südlichen Oberrheingraben verbreitet Nebel, dabei örtlich Sichten auch unter 150 m.

FROST:
Bis zum Vormittag und in der Nacht zum Montag mit Ausnahme von Schwarzwald, Bodensee und Hochrhein leichter Frost. In der Nacht zum Dienstag flächendeckend leichter bis mäßiger Frost.

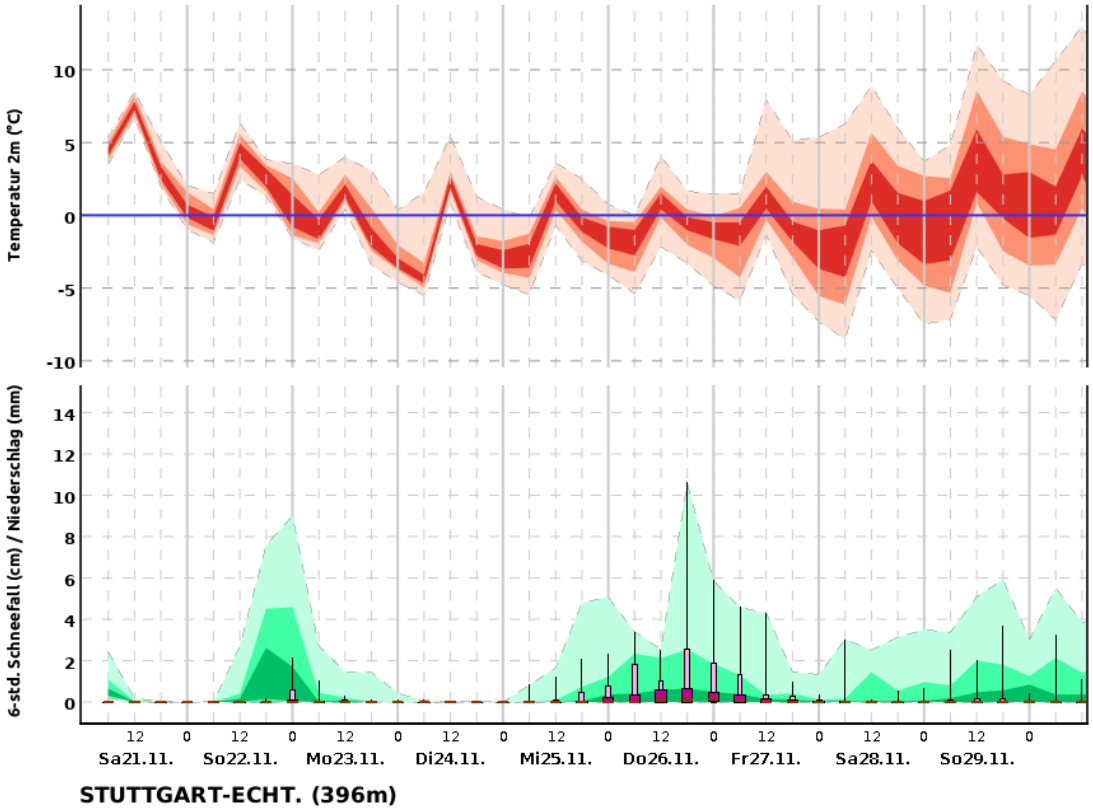
GLÄTTE:
Bis zum Vormittag gebietsweise Glätte durch gefrierende Nässe oder Reif. In der Nacht zum Montag vor allem im Bergland der Südhälfte Glätte durch Schnee oder überfrierende Nässe, sonst lokal Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe. In der Nacht zum Dienstag vereinzelt Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe.

LEICHTER SCHNEEFALL:
Am Sonntag im Tagesverlauf im Schwarzwald erst oberhalb 1000 m und auf der Albhochfläche oberhalb 600 m etwa 1 bis 5 cm Neuschnee. In der Nacht zum Montag im Schwarzwald gegen 600 m absinkende Schneefallgrenze sowie südlich der Alb, nicht aber unmittelbar am Bodensee, zwischen 1 und 3, lokal bis 5 cm Neuschnee.

Straßenwetter in den Frühstunden Sonntag in Baden-Württemberg
Glätte: sehr wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: gebietsweise

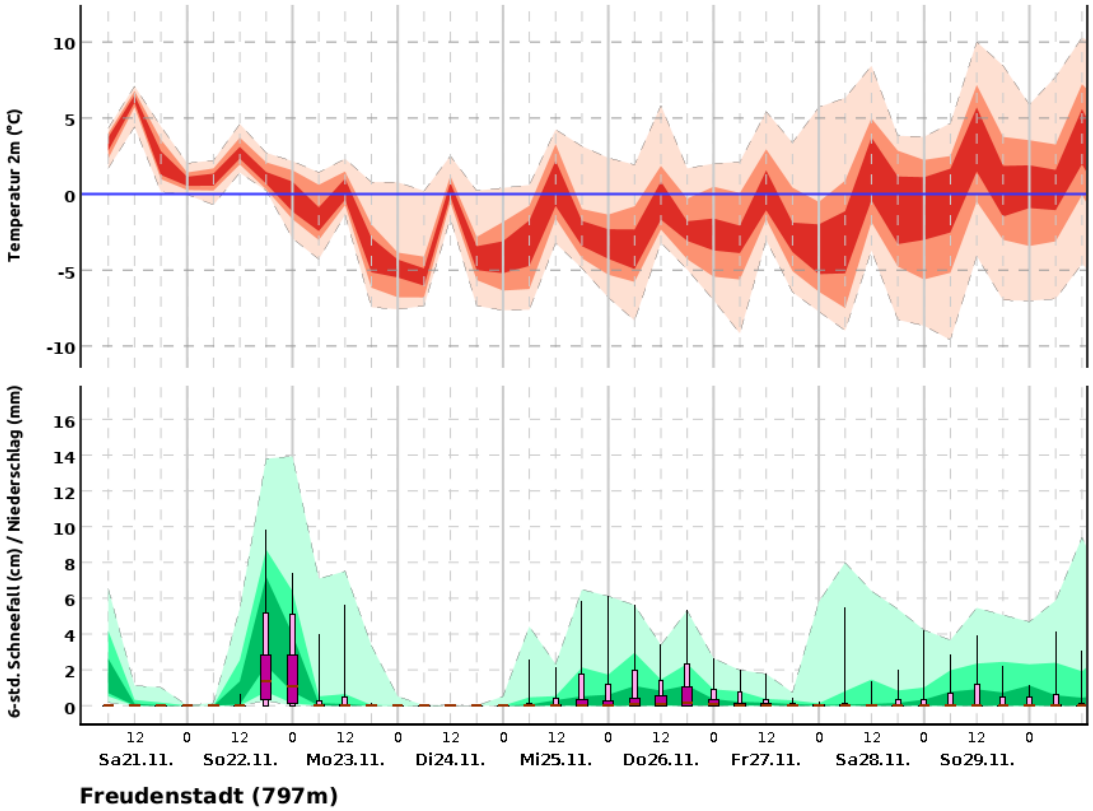
Besonderheiten: In der Nordhälfte einschließlich des Großraumes Stuttgart allenfalls vereinzelt Reifglätte, in der Südhälfte hingegen sehr wahrscheinlich gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



STUTTGART-ECHT. (396m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

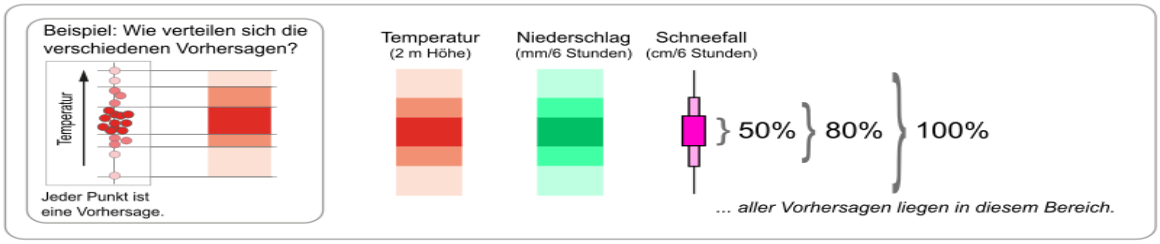


Freudenstadt (797m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Brüser